



vdek-Landesvertretung
HESSEN



Die Ersatzkassen

Pressemitteilung

Landesvertretung
Hessen

**Presse: Meinhard Johannides und
Saskia Powell**

Verband der Ersatzkassen e. V.
Walter-Kolb-Straße 9-11
60594 Frankfurt/M.

Tel.: 0 69 / 96 21 68 - 20

Fax: 0 69 / 96 21 68 - 21

meinhard.johannides@vdek.com

www.vdek.com

01.09.2016

Wichtiger Termin! Vereinfachtes Überleitungsverfahren für stationäre Pflegeeinrichtungen nur noch bis 30.09.2016 möglich

Frankfurt, 01.09.2016 – Mit dem Inkrafttreten des neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffes zum 01.01.2017 müssen die stationären Pflegeeinrichtungen ihre bisherigen Vergütungsstrukturen (Heimentgelte) von drei Pflegestufen auf nunmehr fünf Pflegegrade überleiten.

Die Vertragspartner in Hessen haben im Juni 2016 für die Pflegeheime ein vereinfachtes Überleitungsverfahrens entwickelt und zusätzlich ein Excel-Tool erarbeitet, das auch auf der Homepage des vdek zur Verfügung steht (s. u.).

Stationäre Pflegeeinrichtungen, die an diesem vereinfachten Überleitungsverfahren teilnehmen möchten, können ihre Unterlagen noch bis zum **30.09.2016** dem zuständigen Kostenträger (siehe beigefügte Übersicht) übersenden.

Die Pflegesätze der Pflegeeinrichtungen, die bis zum genannten Zeitpunkt keine Unterlagen eingereicht haben, werden danach vom zuständigen Kostenträger automatisch, d. h. kraft Gesetzes, auf die künftigen fünf Pflegegrade umgestellt. Hierbei wird eine Schätzung auf Grundlage von statistischen Werten zugrunde gelegt.

„Bei der Umstellung kraft Gesetzes können keine individuellen Parameter der Pflegeeinrichtung berücksichtigt werden. Auch aus diesem Grund bietet es sich für die Einrichtungen an, innerhalb der vorgegebenen Frist am vereinfachten Umstellungsverfahren teilzunehmen“, so Claudia Ackermann, Leiterin der vdek-Landesvertretung Hessen.

Alle Unterlagen finden Sie unter:

www.vdek.com/LVen/HES/Vertragspartner/Pflege/stationaere-pflege.html.

Der Verband der Ersatzkassen e. V. (vdek) ist Interessenvertretung und Dienstleistungsunternehmen aller sechs Ersatzkassen. Diese versichern zusammen mehr als 26 Millionen Menschen in Deutschland, in Hessen mit rund 2,44 Mio. Menschen knapp die Hälfte aller gesetzlich Versicherten.

- Techniker Krankenkasse
- BARMER GEK
- DAK-Gesundheit
- KKH Kaufmännische Krankenkasse
- hkk - Handelskrankenkasse
- HEK - Hanseatische Krankenkasse